

21. Juni 2010

In der Ruhe liegt die Kraft

Internationales Treffen von Tai-Chi-Schulen in Kollnau / Eher sanfte Bewegungen.



Partnerübungen des Tuishou standen im Mittelpunkt des Tai-Chi-Treffens in Kollnau.
Foto: Eberhard Weiss

WALDKIRCH. "An den Ufern des Rheins" hieß das "Tai Chi in Aktion – Tuishoutreffen" in Kollnau, denn über 120 Freunde dieses Sports aus den verschiedenen Tai-Chi-Schulen im Dreiländereck waren zu einem intensiven nachbarlichen Austausch ins Elztal gereist.

Für die "Taichi-Schule im Elztal" von Michael Konarkowski war es in den 14 Jahren, in der diese internationalen Treffen stattfinden, die dritte Veranstaltung, die sie ausrichtete und der Tai-Chi-Lehrer vom Gutacher Eckleberg sah das als Ehre für die Elztäler an.

Das Programm für die Teilnehmer war sehr dicht, dennoch wollte man das Tuishoutreffen der Öffentlichkeit zugänglich machen.

So präsentierten sich die verschiedenen Schulen und Gruppen eine halbe Stunde auf der Bühne der Kollnauer Festhalle, um ihr Übungsgut zur Entwicklung der Taichi-Qualitäten zu zeigen. Eine Freiburger Frauengruppe, geleitet von Grudrun Kapferer, Heitersheim, machte mit einer Schrittfolge, die "Unversiegbare Quelle" genannt wird, den Anfang.

Für den nicht kundigen Besucher ist es sehr schwer, Ablauf und Bedeutung zu erkennen. Dazu bedarf es immer eines guten Kommentators. Dies ist insbesondere bei der Darstellung der Übungen der verschiedenen Taichi-Schulen der Fall, zumal diese kaum "vor der Tür" zeigen, was sie wirklich üben und nur alle fünf Jahre auf einer Bühne auftreten, wie Michael Konarkowski erläuterte. Die weichen und sanften, zum Teil aber auch sehr schnellen Bewegungen im Wu-Stil wurden von Benjamin Kasenda, im Yang-Stil

von Axel Dreyer, den Freiburger Taichi-Lehrern jeweils mit einem Partner dargestellt. Mit Schrittkombinationen stellte die Taichi-Schule im Elztal ein sehr mobiles Taichi vor.

Michael Konarkowski war mit den Vorführungen, insbesondere denen der verschiedenen Taichi-Schulen, aber auch mit der ganzen Veranstaltung außerordentlich zufrieden. In drei oder vielleicht erst in fünf Jahren wird man sich zu einer solchen in Kollnau wiedersehen.

Autor: Eberhard Weiss

WEITERE ARTIKEL: WALDKIRCH

Polizei warnt: "Vorsicht am Bankomat!"

WALDKIRCH. Die Polizei rät an Bankautomaten wegen aktueller Taten zu erhöhter Aufmerksamkeit. In den letzten Tagen wurden an einem Bankautomat in Waldkirch in mehreren Fällen illegal Daten ausgespäht und auch zu illegalen Geldabhebungen ... **MEHR**

Tag der Begegnung am Bruckwald

Die "Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Am Bruckwald", eine von drei Einrichtungen des Heilpädagogischen Sozialwerks Freiburg, lädt am Samstag, 3. Juli, zu einem "Tag der Begegnung" ein. **MEHR**

Zündstoff in Straßen und Namen

DAS ELZTAL VOR 25 JAHREN (IV):Themen im Juni '85 waren unter anderem eine B 294 dreispurig und der Rücktritt des Museumschefs. **MEHR**